



KREISSAAL: BEWERBUNGS- KRITERIEN UND RAHMEN- BEDINGUNGEN

DER KREISSAAL...

- ist eine Plattform, die – im Sinn der «kulturellen Teilhabe» – den Menschen die Möglichkeit gibt, sich einzeln oder in Gruppen mit Kultur auseinanderzusetzen, sich nach eigenen Vorstellungen kulturell auszudrücken und das kulturelle Leben mitgestalten zu können.
- sucht nach Kooperationen mit Kunst- und Kulturbetrieben in und ausserhalb Winterthurs.
- bietet einen niederschweligen Zugang für ein breites, diverses Publikum.
- interessiert sich insbesondere für experimentelle, prozesshafte Projekte, die auch zwischen den verschiedenen Disziplinen (wie Kunst, Tanz, Theater etc.) angesiedelt sind.
- interessiert sich für Kunstformen, die sich jenseits eingespielter Räume und Routinen bewegen.

ORGANISATION / FINANZIERUNG

Kreissaal-Veranstaltungen sind öffentliche Veranstaltungen, die ins Rahmenprogramm des oxyd aufgenommen werden. Die Projekte werden von einer Person aus der Kreissaal-Gruppe des oxyd begleitet und müssen finanziell selbsttragend sein. Ausgaben und Honorare müssen durch Kollekte oder Eintritte gedeckt werden. Gastroeinnahmen gehen zugunsten des oxyd.

DAS OXYD BIETET

- Räumlichkeit
- Gastroinfrastruktur (Teeküche/Bar)
- Infrastruktur, soweit möglich: Ausstellungswände / einfache Technik (Ton und Licht)
- Kleines Budget für Materialkosten
- Kommunikationsleistungen in den digitalen Medien (Homepage, Social Media, Newsletter, digitaler Flyer)

Der Kreissaal ist eine Try-Out-Bühne für verschiedene Formate und Disziplinen innerhalb und ausserhalb der Künste. Transdisziplinäre Projekte und experimentelle Formate erhalten eine Plattform und machen das oxyd zu einem lebendigen Begegnungsort für ein breites und diverses Publikum.

Der Kreissaal erlaubt ein aktives Eingreifen ins Programm und ruft dazu auf, es mitzugestalten.

Der Kreissaal ist einerseits öffentlich ausgeschrieben, andererseits werden in der Kreissaalgruppe Formate entwickelt und umgesetzt. Kreissaal-Projekte finden im Normalfall innerhalb und während den regulären Ausstellungen statt.

- Unterstützung bei der Organisation und Umsetzung
- Helfer*innen bei Veranstaltungen und Ausstellungsaufsicht

KREISSAAL-GRUPPE

Die Kreissaal-Gruppe, bestehend aus interessierten Personen, die als Teil des oxyd organisatorisch mitwirken, kann eigene Kreissaal-Projekte (mit-)entwickeln und umsetzen. Weiter begleiten Mitwirkende der Kreissaalgruppe Projekte, die gemeinsam aus den Bewerbungen ausgewählt und im Plenum präsentiert werden.

KRITERIENKATALOG FÜR DIE UMSETZUNG EINES PROJEKTS

Kreissaal-Projekte haben/sind:

- einen experimentellen Charakter
- zwischen verschiedenen künstlerischen oder wissenschaftlichen Disziplinen angesiedelt
- laden zur Teilhabe ein / fördern ein aktives Mitwirken an Projekten
- prozesshaft, z. B. Recherchearbeiten
- von jungen Kunstschaffenden, die noch wenig Ausstellungserfahrung mitbringen
- Uraufführungen (Projekt wird zum ersten Mal gezeigt)

Kreissaal-Projekte können:

- einen Abend dauern / länger als einen Abend gezeigt werden / wiederholend sein
- während oder zwischen den regulären Ausstellungen stattfinden (je nach verfügbaren Slots)
- einen Teil des Raumes / den ganzen Raum in Anspruch nehmen (immer nach Absprache)
- verschiedener Art sein: Performance / Gesprächsrunde / Vortrag / Ausstellung / Essen / Workshop / Konzert etc.

Fragen?

kreissaal@oxydart.ch